

53332 Bornheim-Waldorf
05. Oktober 2019

Stadt Bornheim
-Ausschuss für Bürgerangelegenheiten-
Rathausstraße 2
53332 Bornheim



Straßenausbau Heerweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die kostenintensivste Variante 4 habe ich Widerspruch erhoben (Anlage mein Schreiben vom 01. Oktober 2019 mit Projektdaten). Warum wird nicht die Variante 2 (Verweis auf die deutlich geringeren Gesamtaufwendungen Stand 2018) vorgeschlagen, die keine nennenswerte Straßenverbreiterung (Entfall der teuren Grundstückszukäufe in einem Landschaftsschutzgebiet) vorsieht ?

Wird hier im Vorgriff auf die, für Investoren dann kostengünstigere, Erschließung von Neubaugebieten strategisch agiert ? Verweis auf den Antrag bei der Bezirksregierung Köln (Einbezug Heerweg Straufsberg bis Husenbergweg, Waldorf) in künftige bauliche Entwicklungen aus 09.2018.

Bei Variante 2 erfolgt eine durchschnittliche Verbreiterung um rund 1,00 Meter. Wie in Nachbarländern erfolgreich praktiziert könnte ein Bereich für Radfahrer auf der Fahrbahn deutlich farblich abgesetzt werden. Dies führt zu einer, zumindestens optisch, schmaleren Fahrbahnfläche was zu Geschwindigkeitsreduzierungen führt.

Die laufenden Unterhaltungsaufwendungen sind, bei bekannter angespannter Haushaltslage der Stadt Bornheim, geringer.

Baudenkmäler an dieser historischen Straße brauchen nicht, wie bei Variante 4 beabsichtigt, versetzt zu werden. Der Ursprungscharakter des Heerweges bleibt weitestgehend erhalten.

Zu prüfen bleibt die Thematik der Erschließung einer bereits fertiggestellten Straße bei 90 % Kostenquote für die Anlieger.

Auf die Anlieger bebauter Grundstücke werden meines Erachtens sehr hohe Beiträge zukommen. Ich befürchte Härtefälle. Beispielhaft hat vor kurzem eine junge Familie mit zwei Kindern ein Nachbargrundstück (rund 700 Quadratmeter Grundfläche) erworben. Sicherlich nicht nur aus Eigenmitteln.

Weitere Neubauten sind im Bereich Straufsberg, teilweise vor kurzem, entstanden.

Offenbar wird auf die Belastung der Bürger keine Rücksicht genommen. Die Beiträge werden aus bereits versteuerten Mitteln entrichtet.

Die beabsichtigte Anliegerversammlung wäre meines Erachtens so rasch wie möglich durchzuführen, damit die betroffenen Anlieger nicht vor beschlossene Tatsachen gestellt werden.

Ich bitte sie recht herzlich meine Themen und Bedenken den zuständigen und verantwortlichen Gremien der Stadt Bornheim vorzutragen und mich zu informieren. Dafür vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

53332 Bornheim-Waldorf
05. Oktober 2019

Stadt Bornheim
-Ausschuss für Bürgerangelegenheiten-
Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Straßenausbau Heerweg
Mein Schreiben vom 05. Oktober 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

ergänzend beantrage ich mein Anliegen (Straßensanierung Heerweg auf der Grundlage der kostengünstigeren Variante 2) der nächsten Ausschusssitzung als Tagespunkt zu behandeln.

Gerne tragen Herr [Name] und ich unser Anliegen persönlich vor.

Mit freundlichen Grüßen